



Einverständniserklärung des Ausbildungsbetriebes

für die Teilnahme eines/einer Auszubildenden am Programm „Azubis USA & Canada“

Angaben zum/zur Auszubildenden

| | | | | | |
|-----------------|--|----------|----------|------------|--|
| Vorname | | | Nachname | | |
| Straße, Hausnr. | | PLZ, Ort | | Bundesland | |

Angaben zum Ausbildungsbetrieb

| | | | | | |
|---------------------------------------|--|-------------------------|--|--------------------------|--|
| Name des Ausbildungsbetriebes | | | | | |
| Straße, Hausnr. | | PLZ, Ort | | Bundesland | |
| Ansprechperson (Vor- und Nachname) | | E-Mail (Ansprechperson) | | Telefon (Ansprechperson) | |

Aufgrund der fachlichen und persönlichen Kompetenzen des/der Auszubildenden stimmen wir ihrer/seiner Teilnahme an einem Auslandsaufenthalt zu.

| | | |
|------------|-------------------------|---|
| Ort, Datum | Name in Druckbuchstaben | Stempel, Unterschrift Ausbildungsbetrieb |
|------------|-------------------------|---|

Rechtlicher Hinweis

Der Zeitraum des Auslandsaufenthalts wird rechtlich als Teil der Berufsausbildung behandelt – sofern er dem Ausbildungsziel dient (vgl. § 2 Abs. 3 BBiG) – und hat keinen Einfluss auf das inländische Berufsausbildungsverhältnis. Insbesondere findet durch den Auslandsaufenthalt keine Unterbrechung des inländischen Ausbildungsverhältnisses statt. Dies bedeutet für den Ausbildungsbetrieb in erster Linie, dass seine Verpflichtung zur Zahlung der Ausbildungsvergütung und der Beiträge zur Sozialversicherung auch während des Auslandsaufenthalts weiterhin bestehen bleibt (vgl. § 17 ff. BBiG).



Einverständniserklärung der Berufsschule

für die Teilnahme eines Schülers/einer Schülerin am
Programm „Azubis USA & Canada“

Angaben zum Schüler/zur Schülerin

| | | | | | |
|-----------------|--|----------|----------|------------|--|
| Vorname | | | Nachname | | |
| Straße, Hausnr. | | PLZ, Ort | | Bundesland | |

Angaben zur Berufsschule

| | | | | | |
|---------------------------------------|--|----------|--|------------|--|
| Name der Berufsschule | | | | | |
| Straße, Hausnr. | | PLZ, Ort | | Bundesland | |
| Ansprechperson in der Berufsschule | | E-Mail | | Telefon | |

Aufgrund der fachlichen und persönlichen Kompetenzen des Schülers/der Schülerin
stimmen wir ihrer/seiner Teilnahme an einem Auslandsaufenthalt zu.

| | | |
|------------|-------------------------|--|
| Ort, Datum | Name in Druckbuchstaben | Stempel, Unterschrift Berufsschule (Schulleitung) |
|------------|-------------------------|--|

Rechtlicher Hinweis

Der Zeitraum des Auslandsaufenthalts wird rechtlich als Teil der Berufsausbildung behandelt – sofern er dem Ausbildungsziel dient (vgl. § 2 Abs. 3 BBiG) – und hat keinen Einfluss auf das inländische Berufsausbildungsverhältnis. Insbesondere findet durch den Auslandsaufenthalt keine Unterbrechung des inländischen Ausbildungsverhältnisses statt.